Vorlage, DS-Nr. 2020/0095

öffentlich

Beratungsfolge	Sitzung am:	Ja	Nein	Enth.
Rat	18.02.2020			

Betreff: Bürgerantrag gem. § 24 GO NRW des Bürgerforum Troisdorf vom 31.10.2018
hier: Einrichtung eines Rikscha-Fahrdienstes an den Wochenenden von April bis Oktober 2019 in der Fußgängerzone Troisdorf

Beschlussentwurf:

Der Rat verzichtet im Rahmen seines Rückholrechts auf die Verweisung in einen Fachausschuss und entscheidet über den Bürgerantrag direkt. Der Bürgerantrag auf Einrichtung eines Rikscha-Fahrdienstes an den Wochenenden in der Fußgängerzone wird abgelehnt.

Auswirkungen auf den Haushalt:

Finanzielle Auswirkungen: Nein

Sachdarstellung:

Das Fahren in der Fußgängerzone ist nicht gestattet, diese ist nur Fußgängern vorbehalten. Durch Sonderzeichen ist das Fahrradfahren nur eingeschränkten Zeiten erlaubt. Am Wochenende könnten Rikschas, die als Fahrrad gelten, bis 9 Uhr und ab 20 Uhr in die Fußgängerzone. Das dient der insbesondere der Sicherheit und Leichtigkeit des Fußgängerverkehrs. Bedarf für die Einrichtung eines städtischen Rikscha-Fahrdienstes wird nicht gesehen.

Die Verwaltung empfiehlt dem Rat den Bürgerantrag abzulehnen.

In Vertretung

Horst Wende
Beigeordneter und Stadtkämmerer